

Tennisclub Blau-Weiss Horchheim

# „Sportlich und sozial an der Spitze“

Mit 100 Mitgliedern und Freunden wurde das 30-jährige Jubiläum gefeiert

**Koblenz.** Der Tennisclub Blau-Weiss Horchheim (TCH) feierte sein 30-jähriges Bestehen. Auf der schönen Anlage konnte man mehr als 100 Mitglieder, Gäste und Freunde des Tennisclubs begrüßen. Bei Sport und Spiel, aber auch mit gutem Essen wurde dieser Tag gebührend gefeiert. Abends fanden ein gemütliches Beisammensein und die Mitgliedererhöhung statt. Der Vorsitzende Karl-Josef Schüller berichtete über das Geschehen im Tennisclub. In dieser Saison startete der Club mit acht Meden-Mannschaften wie im Vorjahr, nur mit dem Unterschied, dass die Damen-50-Mannschaft nunmehr als Damen-55-Mannschaft startete und eine eigenständige Herren-50-Mannschaft neu gemeldet wurde. Die erste Damenmannschaft wurde ungeschlagen Meister in der Rheinlandliga und steigt in die Verbandsliga auf. Außerdem wurde sie damit Rheinlandmeister. Die zweite Damenmannschaft spielte in der D-Klasse und erreichte einen guten Mittelfeldplatz.

Die Damen 40 wurden ebenfalls ungeschlagen Meister in der Verbandsliga und steigen in die Oberliga auf. Die Damen-50-Mannschaft musste leider aus der Rheinlandliga absteigen. Die Herrenmannschaft wurde guter Dritter in ihrer Klasse. Die Herren-40-Mannschaft kann noch den Aufstieg in die Rheinlandliga schaffen. Das entscheidende Spiel findet aber erst im August statt. Die neu gegründete Herren-50-Mannschaft wurde ungeschlagen Zweiter in ihrer Gruppe. Leider verpassten sie damit den Aufstieg per Punktgleichheit mit dem TC Welling. Die Herren-60-Mannschaft spielt in der B-Klasse und erreichte einen guten 3. Platz. Der TCH kann also auch in dieser Saison wieder stolz auf das Erreichte sein.

## Aktiv auch neben dem Platz

Auch außerhalb der Meden-Spie-



Der Vorstand des TC Blau-Weiss Horchheim geht guten Mutes ins Jubiläumsjahr.

Foto: privat

le gab es sportliche Veranstaltungen im Club. So luden die Senioren die Altersgenossen des TC Asterstein zum freundschaftlichen Vergleich ein und der Helmut-Herr-Cup wird im Herbst wieder die tennisebegeisterten Clubmitglieder über 50 vereinen. Übrigens: Nicht nur Tennis und Boule fordern (und fordern weiterhin) sportlichen Einsatz - so wird auch, wie jedes Jahr, mehrfach tüchtig „rad-getourt!“ Schon beinahe traditionell schließen dann das Blätterfallturnier, die Debbekoche-Wanderung und das Skatturnier das Jubiläumsjahr ab. Wöchentliche Spieltermine der Senioren und Seniorinnen sowie Trainingszeiten für die Meden-Spieler/innen - aber auch für Neumitglieder und die Jugendlichen - beleben die Szene ebenso, wie man höre und staune - auch der dringend erforderliche Pflicht-Arbeitseinsatz zur gemeinsamen Pflege der Anlage letztlich dazu gehört. Für die Größe des Clubs - in aller Bescheidenheit - eine erstaunliche Anzahl an Aktivitäten unterschiedlicher Natur, die auch dem Vorstand immer wieder viel Arbeit beschert und gleich-

zeitig den Beweis erbringt, dass sich im TCH etwas rührt. Nachbarschaftshilfe - auch die gibt es noch unter Tennisfreunden: Da beim 4. Lahnsteiner Sparda-Bank Jugend-Cup die Teilnehmerzahlen dieses LK-Turniers wieder sehr hoch waren, konnte der benachbarte TC Rhein-Lahn zum zweiten Male kurzfristig die Plätze mitnutzen, um so das Turnier uneingeschränkt durchführen zu können. Wegen des Hochwassers konnte der Tennisclub Grün-Weiß Braubach keine Tennisplätze auf ihren Plätzen ausstragen. Auch hier hat man wieder Nachbarschaftshilfe geleistet. Noch ein Wort zur Vorstandsar-

beit: In den letzten fünf Jahren hat der Vorstand in mehr als 40 mehrstündigen Sitzungen versucht, sein Bestes zu geben - will heißen: Neben der Erledigung der üblichen Verwaltungsarbeit wurden aber vor allem Überlegungen angestellt, wie der TCH weiter voran zu bringen sei und wie dazu beigetragen werden kann, dass sich die Mitglieder mit ihrem Club identifizieren und sich bei ihm vermehrt wohlfühlen können. In fünf turnusgemäßen Mitgliederversammlungen hatten die Mitglieder wiederum die Gelegenheit, das Clubleben mitzugestalten - ebenso wie die schöne Anlage bei jährlich bis zu acht Ar-

beitseinsätzen. Eine längst überfällige Neuerung bezüglich des Training-Angebotes im TCH: Guido Heidger, Tennis-Trainer mit B-Lizenz, wird ergänzend professionelles Training im Club anbieten. Der TCH stellt in den Vordergrund seiner Bemühungen die Werbung und die Tennis-Ausbildung von Jugendlichen. Exemplarisch für die Jugendarbeit der vergangenen Jahre soll hier ein kurzer Einblick in die entsprechenden Aktivitäten im Wintertraining (Halle) 2012/2013 und im Sommertraining 2013 gewährt werden: Am Sommertraining nehmen in diesem Jahre 30 Jugendliche unterschiedlicher Spielstärke/Erfahrung teil unter der Leitung von Jürgen Heil und weiteren fünf Helferinnen/Helfern. Sie nehmen sich der Jugendlichen in acht verschiedenen kleinen und damit trainingsintensiven Gruppen an. Die Organisation des Sommertrainings mit den vielen notwendigen Einzelabsprachen ist Schwerarbeit und wird von Jürgen Heil, wie in allen vergangenen Jahren auch, akribisch geleistet. Ihm ist der Club hierfür in vielfältiger Weise dankbar. Außerdem werden die Schnupperer in die Spielkunst des Tennisspiels eingeführt. Mit Saisonbeginn erstrahlt das Clubhaus frisch gestrichen in neuem Glanz. Man darf gespannt sein, was das Jahr noch bereithält. Mit Sicherheit finden wieder erfolgreiche sportliche und gesellige Veranstaltungen statt.

Förderverein Evangelische Kirche Koblenz-Pfaffendorf e.V.

## Grillabend bei „Rhein in Flammen“

Am Samstag, 10. August

**Koblenz-Pfaffendorf.** Zum Fest „Rhein in Flammen“ lädt der Förderverein Evangelische Kirche Koblenz-Pfaffendorf e.V. am Samstag, 10. August, zu seinem Grillabend in den Garten des evangelischen Gemeindezentrums Emser Straße 23 ein. Das Fest wird um 19 Uhr mit einem Gottesdienst in der wieder benutz-

baren evangelischen Kirche auf der gegenüber liegenden Straßenseite eröffnet. Anschließend bietet sich ab etwa 20 Uhr ausgiebig Gelegenheit zu einem vom allgemeinen Trubel ungestörten Sommerabend mit Blick auf Rhein und Ehrenbreitstein. Für Speise und Trank ist gesorgt.

## Blick aktuell – Die Heimatzeitung



**Blick**  
aktuell  
DIE HEIMATZEITUNG

**Koblenz**

Werben mit Erfolg

Krupp Medienzentrum Sinzig

Grafik · Druck · Verlag

Ihr Anzeigenfachberater vor Ort:

Friedrich-Ebert-Ring 54 · 56068 Koblenz · Telefax (02 61) 97 37 96 99



**Axel Bach**

Telefon: (02 61) 97 37 96 97  
Mobil: (01 78) 2 14 09 97  
E-Mail: a.bach@kruppverlag.de



**Gerd Malburg**

Telefon: (02 61) 97 37 96 98  
Mobil: (01 72) 6 51 60 10  
E-Mail: g.malburg@kruppverlag.de

### Anzeigenwerbung + Beilagenverteilung

Drucksachen: z. B. Geschäftspapiere, Prospekte, Plakate, Mailings, Zeitschriften, Ringbücher, ...

Werbemittel: z. B. Kugelschreiber, Feuerzeuge, ...

### Ihr direkter Draht zu den Abteilungen:

**Telefon:**  
- private Anzeigen (0 26 42) 97 83 - 0  
- Redaktion (0 26 42) 97 83 - 32  
- Buchhaltung (0 26 42) 97 83 - 13  
- Vertrieb (0 26 42) 90 66 60  
- ISDN-Übertragung (0 26 42) 97 83 - 46

**Telefax:**  
- Redaktion (0 26 42) 97 83 - 43  
- Anzeigenabteilung (0 26 42) 97 83 - 44

**E-Mail:**  
- Redaktion redaktion-ko@kruppverlag.de  
- Anzeigen anzeigen@kruppverlag.de  
- Vertrieb vertrieb@kruppverlag.de  
- Daten fremddaten@kruppverlag.de

www.blick-aktuell.de